



## Basis-Hygienemaßnahmen

Auch asymptomatische Patienten können Träger von unerwünschten/pathogenen Erregern sein. Basis-Hygienemaßnahmen müssen daher unabhängig vom bekannten Infektionsstatus eines Erkrankten immer konsequent umgesetzt werden.

Die Themen der Basis-Hygiene beinhalten:

- Konsequente Händehygiene
- Barriere-Maßnahmen (persönliche Schutzausrüstung bei Gefahr der Kontamination der Dienstkleidung, Einsatz von Mund-, Nasenschutz)
- Bekleidung
- Flächenreinigung und Desinfektion

## Maßnahmen COVID-19

Diese Maßnahmen sind nach Stand 04.03.2020 verfasst. Empfehlungen zu COVID-19 werden laufend angepasst. Bitte beachten Sie auch aktuelle Hinweise zu COVID-19.

<b>Inkubationszeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach derzeitigem Stand (04.03.20) bis zu 14 Tage</li> </ul>
<b>Infektiöse Materialien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Respiratorische Sekrete, Tröpfchen und Kontakt mit beispielsweise Körpersekreten und Ausscheidungen.</li> <li>• Dauer der Ansteckungsfähigkeit: dazu kann zum derzeitigen Zeitpunkt auf Grund fehlender Daten noch keine Aussage getroffen werden. Behördenvorgaben sind zu berücksichtigen! (04.03.20).</li> </ul>
<b>Übertragung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakt/Schmierinfektion, Tröpfchen.</li> <li>• Es erfolgt keine Übertragung über die Raumluft.</li> </ul>
<b>Hygienemaßnahmen bei Kontakt mit COVID-19 erkrankten Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die persönliche Schutzausrüstung muss richtig, gezielt und ressourcenschonend eingesetzt werden.</li> <li>• Einmalschutzhandschuhe</li> <li>• Dicht sitzende Schutzmasken</li> <li>• Schutzbrille und Schutzhaube bei face-to-face Kontakt und Arbeiten direkt an der erkrankten Person</li> <li>• Desinfektion von Gesichtsvisionier und Schutzbrille unmittelbar nach Gebrauch</li> </ul>
<b>Reinigung und Desinfektion der Hände</b>	<b>Händewaschen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hände nass machen,</li> <li>• Handreinigungsmittel dosiert auftragen,</li> <li>• mit Wasser aufschäumen,</li> <li>• mindestens 15 Sekunden einwirken lassen</li> <li>• abwaschen</li> <li>• Hände gründlich abtrocknen.</li> </ul>



<b>Reinigung und Desinfektion der Hände</b>	<b>Hände desinfizieren:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hände müssen trocken sein</li> <li>• Desinfektionsmittel (ca. 3 ml) auftragen</li> <li>• Mindestens 30 Sekunden einwirken lassen</li> <li>• Verdampfen des Desinfektionsmittels abwarten (KEIN Abtrocknen)</li> </ul>
<b>Flächen- Desinfektion</b>	<b>Was soll/kann desinfiziert werden:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sämtliche Oberflächen, die mit Personen in Kontakt kommen können</li> <li>• Oberflächen in Feuerwehrhäusern z.B.: Sanitäranlagen, Kommandozentralen, Funkgeräte, ...</li> <li>• Oberflächen an und in Feuerwehrfahrzeugen z.B.: Türgriffe, Lenkrad, Schalthebel, Handbremse, ...</li> <li>• Alltägliche Gegenstände z.B.: Handys, Telefone, Tastaturen, ...</li> </ul> <p>„<u>Weniger ist mehr!</u>“ - Lacke oder Kunststoffe vertragen eine zu intensive Behandlung mit Desinfektionsmittel nicht gut. Dies gilt insbesondere für alkoholische Desinfektionsmittel.</p> <b>Die drei Grundregeln im Umgang mit Desinfektionsmittel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beachten Sie die vom Hersteller empfohlene Einwirkzeit</li> <li>• Beachten Sie die vom Hersteller empfohlene Dosierung</li> <li>• Die Flächendesinfektion kann nur dort wirken wo diese hingelangt! Um ein vernünftiges Ergebnis zu erzielen, muss mit besonderer Sorgfalt vorgegangen werden.</li> </ul> <b>Wisch- oder Sprühdesinfektion:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um das Einatmen schädlicher Aerosole zu vermeiden, ist die Wischdesinfektion der Sprühdesinfektion jedenfalls vorzuziehen.</li> <li>• Wenn nicht anders möglich kann eine Sprühdesinfektion mit einem Sprühbehälter oder einer Baumspritze durchgeführt werden. Eigenschutz ist wichtig! Schutzbekleidung ist zu tragen!</li> <li>• In jedem Fall ist für eine gute Belüftung zu sorgen!</li> </ul> <b>Weitere wichtige Hinweise im Umgang mit Desinfektionsmittel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Speziell bei Desinfektion in unverdünntem Zustand ist eine entsprechende Schutzbekleidung zu tragen.</li> <li>• Da es sich um eine Kaltdesinfektion handelt: Maximal mit einer Temperatur von 30° arbeiten!</li> <li>• Eine Dokumentation wird angeraten.</li> </ul>



**Flächen-  
Desinfektion**

- Gefahren für die Umwelt sind zu berücksichtigen z.B.: bei Desinfektion eines Fahrzeuges.
- Auf eventuelle Materialunverträglichkeiten ist zu achten! Besondere Vorsicht bei Desinfektionsmitteln auf alkoholischer Basis in Verbindung mit Kunststoffen (Weichmacher werden ggf. entzogen und dadurch Materialien zerstört).

**Anwendung von Incidin™ Rapid (nicht-alkoholische Flächendesinfektion):**

- Gebrauchslösung durch Verdünnen mit Wasser (max. 30 °C) in der gewünschten Konzentration ansetzen.
- Zu behandelnde Fläche feucht abwischen. Auf gleichmäßige Benetzung achten.
- Laut UVV sind Schutzhandschuhe zu tragen.
- Die richtige Konzentration für das Desinfizieren von AS-Masken, Schutzanzügen und dergleichen beträgt 1,5 %
- Die Einwirkzeit beträgt 15 min
- Die angesetzte (angemischte) Lösung ist 14 Tage haltbar. Die Haltbarkeit des Konzentrates selbst gibt der Hersteller an.
- Für Oberflächen z.B.: Tischoberflächen gilt: Die Desinfektion kann nach einer Abluftzeit am Objekt bleiben
- Bei Gerätschaften mit direktem Hautkontakt (Atmenschutzmasken, Schutzanzüge, ...), muss die Desinfektionslösung mit kaltem, klarem Wasser abgespült werden, da es sonst zu Hautreizungen kommen kann.

**Zusammensetzung**

In 100g sind als Wirkstoffe enthalten: 9,8g Glutaral, 5g Benzal-koniumchlorid, 5g Didecyldimethyl-ammonium-chlorid

**Weitere Informationen**

[https://www.ecolabhealthcare.de/website/seiten/produkte/flaechendesinfektion/konzentrate\\_aldehydhaltig/incidin\\_rapid.php](https://www.ecolabhealthcare.de/website/seiten/produkte/flaechendesinfektion/konzentrate_aldehydhaltig/incidin_rapid.php)